

Bürgermeisterbericht für die Stadtratssitzung 21. November 2019 **(ausgewählte Schwerpunkte der Verwaltungstätigkeit Oktober 2019)**

Fachdienst Finanzen

Im Oktober 2019 lag der Schwerpunkt der Verwaltungstätigkeit in der Kämmerei in der weiteren Bearbeitung der Erstellung des Haushaltes 2020.

Weiterhin wurde neben der Umsatzsteuervoranmeldung für September 2019 auch die Gewerbesteuermeldung für das III. Quartal 2019 erstellt.

Der Schwerpunkt im Sachgebiet Steuern bestand im o.g. Zeitraum in der Veranlagung der Grundsteuer nach der Ersatzbemessungsgrundlage an die Steuerpflichtigen der ehemaligen Stadt Remda- Teichel.

Fachdienst Bau und Umwelt

Im **Fachdienst Bau und Umwelt** stand die Aufstellung des Haushaltes für alle investiven Baumaßnahmen im Vordergrund. Die Anmeldungen für den Einzelplan 1-7 konnten in den Entwurf eingearbeitet werden. Bis Ende November sollen alle Mittelanmeldungen dem Fachdienst Finanzen vorliegen.

Das Sachgebiet Straßen und Brücken ist weiterhin intensiv mit der Koordinierung und Betreuung des Baugeschehens für den Ausbau der Freiligrathstraße und der Straße Hinter der Mauer befasst. Entsprechend des aktuellen Baufortschritts kann mit einer Fertigstellung der Freiligrathstraße Ende November und Hinter der Mauer noch in 2019 gerechnet werden, sofern die Witterungsbedingungen sich weiterhin günstig darstellen.

In unmittelbarer Nachbarschaft zu dieser Baumaßnahme befindet sich das städtische Gebäude Strumpfgasse 21, welches durch das SG Hochbau betreut wird. Derzeit wird das Gebäude mit Unterstützung von Fördermitteln (Bund/Land) baulich gesichert. Auch hier laufen die Arbeiten auf Hochtouren. Die Fertigstellung war für November 2019 vorgesehen, was aufgrund krankheitsbedingter Ausfälle nun nicht mehr realistisch ist. Das Bauende verschiebt sich um ca. 2-3 Wochen. Die Fördermittel müssen spätestens in der 49. KW (Anfang Dezember) abgerufen werden. Vorgabe des Fördergebers ist die Fertigstellung bis Ende Dezember 2019.

Im Oktober wurde – wie angekündigt – das *ehemalige Güterbahnhofsgebäude am Saaldamm* abgerissen. Die Arbeiten liefen problemlos. Im Ergebnis der Abbrucharbeiten ist festzustellen, dass der Untergrund wie vorgefunden nicht tragfähig ist und damit aktuell nicht nutzbar. Ein Lösungsvorschlag zur Herstellung des Untergrundes zur Nutzung als Erweiterung für den Parkplatz wird zur Zeit erarbeitet.

Durch den Bauhof wurde im vergangenen Monat u.a. ein weiterer Parkplatz für den Nordfriedhof (im Bereich des Weges Im Malmtal) errichtet.

FD Stadtplanung und Stadtentwicklung

Das Sachgebiet Stadtplanung führte die frühzeitige Behördenbeteiligung zum Bebauungsplan Nr. 1.1 „Gewerbegebiet Schwarza“ durch und stimmte sich mit den Umwelt- und Wasserbehörden zum geplanten Wohngebiet südlich der Catharinauer Straße ab (Scoping-Termin). Die Änderung des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Nr. 4 „Elektrofachmarkt Gartenstraße“ wurde ausgefertigt und der Satzungsbeschluss bekanntgemacht. Zum Entwurf des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Nr. 7 „Sondergebiet (SO) Hotel und Restaurant 'Marien-turm', Cumbach: Modernisierung und Erweiterung“ erfolgten Abstimmungen mit dem Vorhabenträger. Die Entwurfsplanung für das Verkehrshaus einschließlich Wetterschutz wurde bearbeitet.

Zum Rahmenplan "Große Wiese" fanden verwaltungsinterne Beratungen zur Aufgabenstellung, der Zeitschiene sowie der denkmalschutzrechtlichen Konzeption für den Heinrich-Heine-Park statt.

Das Sachgebiet Liegenschaften bereitete die Betriebskostenabrechnungen 2018 vor.

Im Sachgebiet Sanierung wurden die Anforderungen zur geplanten neuen Saalequerung am Bahnhof Rudolstadt von der Deutschen Bahn AG sowie den Umwelt-, Wasser- und Denkmalschutzbehörden abgefordert und die Stadtumbaukonferenz in Rudolstadt am 21.11.19 vorbereitet.

Fachdienst Kultur, Tourismus, Jugend, Sport

Saisonabschluss in den Thüringer Bauernhäusern

Die Thüringer Bauernhäuser blicken auf eine erfolgreiche Saison zurück. In diesem Jahr wurden im Museum 7.511 Besucher gezählt; das sind 1.237 und damit fast 20% mehr als im Vorjahr. Auch der Verkaufsumsatz konnte um 10% gesteigert werden.

Zu Beginn des Jahres wurden umfangreiche Bau- und Sanierungsarbeiten am Unterhaseler Haus im Umfang von ca. 160 T€ fertiggestellt. Dabei konnten über 40 T€ Spenden als Eigenmittelanteil für 120 T€ Fördermittel eingesetzt werden. Neben einigen Großspenden (Lions-Hilfswerk, Rudolstadt-Festival e.V., Rudolstädter Systembau, Fa. Brömel und Bürger für Rudolstadt) haben viele Privatpersonen Spenden zwischen 5 € und 1.000 € zur Verfügung gestellt.

In den Bauernhäusern gab es in diesem Jahr viele Veranstaltungen, die sehr gut besucht waren: 8 x Sommertheater, 7 x Sommerkino, 5 x Musik im Grünen, ein Frühlings- und ein Herbstfest.

Seit Ende Oktober gibt es für die Bauernhäuser eine eigenständige Website.

Der Bedarf an privaten Festen in den Bauernhäusern ist gewachsen, kann aber nicht vollständig befriedigt werden.

Nach Saisonabschluss am 31.10. hat eine weitere Baumaßnahme begonnen. Zwischen den Häusern wird Rollrasen aufgebracht; da die Rasenfläche durch die trockenen Sommer und die starke Beanspruchung trotz guter Pflege stark geschädigt ist. Die nächste Saison beginnt Anfang April 2020.

Fachbereich 2

Wahlen

Die Landtagswahl wurde ohne jegliche Beanstandung durch den Kreiswahlleiter abgenommen. Ich danke den haupt- und ehrenamtlichen Wahlhelfern für die ordnungsgemäße Durchführung der Wahlen.

2.1 Fachdienst Bürgerservice

Am 17. oder 18.02.2020 wird eine Auftaktveranstaltung stattfinden anlässlich der Bildung des „Arbeitskreises Brückenjahr“ der Kindergärten und Schulen in der Stadt Rudolstadt zur Verbesserung des Überganges vom Kindergarten in die Grundschule. Gastredner wird Herr Kirchner sein, der für die Stadt Gotha ein solches Konzept entwickelt hat. Im Bereich des Bürgerservice werden in Kürze die Renovierungsarbeiten aufgrund der schadhafte Akustikdecke beginnen. In diesem Zusammenhang wird im vorderen Bereich ein weiterer Beraterplatz geschaffen, sodass eine übersichtlichere Bedienung vom Tresen aus erfolgen kann und der hintere Bereich für beratungsintensivere oder vertraulichere Gespräche, wie z.B. Absprachen zu Trauerfeiern, genutzt werden kann, ohne dass nebenan ein neuer Personalausweis beantragt wird. Nach Fertigstellung sollen erweiterte Öffnungszeiten angeboten werden, sodass zukünftig montags, mittwochs und freitags von 8 Uhr bis 14 Uhr und dienstags und donnerstags von 8 Uhr bis 18 Uhr geöffnet sein soll sowie samstags von 9 Uhr bis 12 Uhr. Im Rahmen der Thüringer Landtagswahl erfolgte im Bürgerservice die Ausstellung von 3.625 Briefwahlunterlagen.

2.2 Fachdienst Schulen, Soziales und Senioren

Im **Sachgebiet Wohngeld** wurden im Monat Oktober 2019 insgesamt 52 Wohngeldfälle bearbeitet und 42 Wohngeldbescheide erlassen.

Im **Sachgebiet Schulen** waren im Monat Oktober 590 Schülerinnen und Schüler im Hort angemeldet. Insgesamt besuchten 666 Schülerinnen und Schüler unsere Grundschulen und 353 Schülerinnen und Schüler unsere Regelschule in städtischer Trägerschaft.

Der Ablauf der Brandschutzerziehung wurde mit dem neuen Leiter der Feuerwehr besprochen. Die Schulen wurden um die Abgabe von Terminvorschlägen für das laufende Schuljahr gebeten.

2.3 Fachdienst Zentrale Dienste

Im Fachdienst wurde neben vielen Vergaben insbesondere an der Übernahme der Dorfgemeinschaftshäuser vom SG Liegenschaften gearbeitet und eine entsprechende Planung der Haushaltsmittel für 2020 umgesetzt.

2.4 Fachdienst Stadtarchiv und Historische Bibliothek

Am 18. Oktober 2019 wurde im Alten Rathaus die Jahresausstellung „100 Jahre Greifenverlag zu Rudolstadt“ in Zusammenarbeit mit der Gesellschaft für Buchkultur und Geschichte e.V. Rudolstadt eröffnet.

Durch die finanzielle Unterstützung der gemeinnützigen Günther-Fielmann-Stiftung konnte für die Historische Bibliothek der Stadt Rudolstadt eine 24-bändige Kirchengeschichte in französischer Sprache aus altem Bibliotheksbesitz zurückerworben werden. Die Kosten hierfür betragen 3.230 Euro, welche vollständig von der Stiftung übernommen wurden.